



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ENZENKIRCHEN



Feuerwehr Enzenkirchen



FEUERWEHRZEITUNG
2018



07-09.06.2019



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ENZENKIRCHEN

www.feuerwehr-enzenkirchen.at

ZELTFEST FF ENZENKIRCHEN

FR
7.6



Ab 18:00 Uhr: Empfang der Gastfeuerwehren

BAR

DJ YON

SA
8.6



Ab 10:00 Uhr: 11. Abschnitts-Feuerleistungsbewerb



DER REINERLÖS WIRD ZUM ANKAUF VON
FEUERWEHRGERÄTEN VERWENDET

SO
9.6

130-jähriges Gründungsfest

Ab 08:00 Uhr: Empfang der Feuerwehren
Um 09:30 Uhr : Feldmesse am Sportplatz
Anschließend Frühschoppen mit
Mittagstisch und Livemusik



WO:
LANDTECHNIK STRASSER
BIMMERSDORF 6
4761 ENZENKIRCHEN

TICKETS:
TAGESTICKET 7€
2-TAGESTICKETS 10€
ABENDKASSE: 9€

KOMMANDANT

HBI Essl Markus



Liebe Enzenkirchnerinnen und Enzenkirchner,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich wieder dem Ende zu und wir möchten auch heuer wieder über das Geschehen in unserer Feuerwehr berichten!

Nach der im Frühjahr zu Ende gegangenen fünfjährigen Funktionsperiode fand im März unter Leitung von Bürgermeister Franz Hochegger die Neuwahl des Kommandos statt. Dabei wurden alle Kandidaten mit nahe 100% der Stimmen in ihren Funktionen eindrucksvoll bestätigt. Dieses klare Ergebnis spiegelt ein hohes Vertrauen der Kameradinnen und Kameraden wider, dafür möchte ich mich nochmals recht herzlich bedanken.

Für alle ist das Feuerwehrwesen selbstverständlich und jeder erwartet auch ganz selbstverständlich, dass ihm im Notfall geholfen wird. Wer denkt eigentlich daran, dass die Feuerwehrleute alle freiwillig und ehrenamtlich kommen? Selbstverständlich ist das ganz und gar nicht, darum bedanke ich mich gleich am Anfang bei meinen Kameradinnen und Kameraden für ihre bisher geleisteten Einsätze im Jahr 2018.

Ein großer Dank gilt auch unseren Sponsoren und Gönnern, bei denen ich mich hiermit auch recht herzlich bedanken möchte.

Neben vielen Übungen und 71 geleisteten Einsätzen war auch die Ausbildung ein Schwerpunkt in diesem Jahr.

Mich als Feuerwehrkommandant freut es besonders, dass wir in diesem Jahr wieder zahlreiche Beförderungen, Ehrungen und Neuzugänge haben.

Mit unserer Feuerwehrzeitung möchte ich Ihnen einen Rückblick von unserem bis jetzt vergangen Feuerwehrjahr liefern und bedanke mich für die gute Zusammenarbeit mit sämtlichen Gemeindebürgern und Vereinen.

Ihr Pflichtbereichskommandant

A handwritten signature in blue ink that reads "Markus Essl, HBI".

HBI Essl Markus
Kommandant F.F. Enzenkirchen

KOMMANDO

KOMMANDANT

Name: HBI Essl Markus
Dienstgrad: Hauptbrandinspektor
Eintritt in FF: 01.06.1999
Dienstantritt: 17.03.2018

Hauptaufgaben:
Führung der Feuerwehr, Repräsentation nach Außen, Pflichtbereichskommandant, Einsatzleitung



KOMMANDANT-STELLVERTRETER

Name: OBI Ringer Reinhard
Dienstgrad: Oberbrandinspektor
Eintritt in FF: 01.01.1980
Dienstantritt: 12.01.2013

Hauptaufgaben:
Vertretung des Kommandanten in allen Angelegenheiten, Verantwortlich für die Ausbildung in der Feuerwehr



SCHRIFTFÜHRER

Name: AW Heitzinger Christopher
Dienstgrad: Amtswalter
Eintritt in FF: 10.03.2002
Dienstantritt: 15.03.2014

Hauptaufgaben:
Verantwortlich für den Schriftverkehr in der Feuerwehr



KASSIER

Name: AW Stiglbauer Lucas
Dienstgrad: Amtswalter
Eintritt in FF: 03.03.2001
Dienstantritt: 12.01.2013

Hauptaufgaben:
Verantwortlich für die Finanzangelegenheiten der Feuerwehr



ERWEITERTES KOMMANDO

ZUGKOMMANDANT

Name: BI Essl Christian
Dienstgrad: Brandinspektor
Eintritt in FF: 01.01.1993
Dienstantritt: 29.03.2003

Hauptaufgaben:
Zuständig für die Übungen in der Feuerwehr



LOTSEN- UND NACHRICHTENKOMMANDANT

Name: BI Litzlbauer Roland
Dienstgrad: Brandinspektor
Eintritt in FF: 21.01.2018
Dienstantritt: 17.03.2018

Hauptaufgaben:
Zuständig für Funkverkehr und Karten in der Feuerwehr



GERÄTEWART

Name: AW Ringer Florian
Dienstgrad: Amtswalter
Eintritt in FF: 23.01.2004
Dienstantritt: 01.02.2015

Hauptaufgaben:
Instandhaltung und Wartung von Fahrzeugen und Geräten



GRUPPENKOMMANDANT

Name: HBM Jobst David
Dienstgrad: Hauptbrandmeister
Eintritt in FF: 19.06.2012
Dienstantritt: 17.03.2018

Hauptaufgaben:
Zuständig für Ausbildung und Übungen der Gruppe, Bewerbungsgruppe



JUGENDBETREUER

Name: HBM Gföllner Niklas
Dienstgrad: Hauptbrandmeister
Eintritt in FF: 10.09.2008
Dienstantritt: 17.03.2018

Hauptaufgaben:
Zuständig für die Ausbildung der Jugendgruppe in der Feuerwehr



ATEMSCHUTZWART

Name: HBM Allmannsberger Silvio
Dienstgrad: Hauptbrandmeister
Eintritt in FF: 02.03.1993
Dienstantritt: 17.03.2018

Hauptaufgaben:
Zuständig für Atemschutz, Aus- und Weiterbildung der Atemschutzträger



25 JAHRE BEI DER FEUERWEHR

HBM Allmannsberger Silvio

BI Essl Christian



50 JAHRE BEI DER FEUERWEHR

HLM Grüneis Hermann

E-AW Oberauer Hubert

60 JAHRE BEI DER FEUERWEHR

E-HBI Kornfelder Josef



VERDIENSTZEICHEN DES ÖSTERREICHISCHEN BUNDESFEUERWEHR- VERBANDES STUFE III

E-HBI Mair Josef

EISSTOCKSCHIESSEN

Am Dienstag den 27. Februar versammelten sich einige Mitglieder der Feuerwehr Enzenkirchen bei Temperaturen im zweistelligen Minusbereich zum abendlichen Eisstockschießen. Die Teilnehmer teilten sich auf zwei Bahnen auf und spielten im Team um den Sieg. Im Vordergrund standen dabei vor allem der Spaß und die Kameradschaft. Nach dem Spaß auf dem Eis freuten sich alle, sich in der angrenzenden Hütte des Eisschützenvereines aufwärmen zu können. Die Feuerwehr lud dabei auf ein Paar Würstel und ein Getränk ein.



GESUNDE JAUSE

Am Freitag den 9. März 2018 richtete die Feuerwehr Enzenkirchen in der Volksschule im Rahmen der Gemeindeaktion „Gesunde Jause“ ein Buffet zur Vormittagspause an. In Zusammenarbeit mit Schulwartin Mair Ingrid garnierten vier Feuerwehrkameraden leckere Brote, mit frischem Obst und Gemüse, sowie einen Tisch zum Selbstkreieren von Müslis. Das Brot, Müsli und die Getreideflocken stammen vom Hof-Verkauf von Killingseder- Gföllner Renate. Bei einer kleinen Getreidemühle durften die Kinder selbst Hand anlegen und konnten beobachten,

wie aus Getreidekörner Haferflocken entstehen. Dies sorgte bei den Volksschülern für merkliche Begeisterung.



FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Am Karfreitag den 30. März 2018 fand die heurige Feuerlöschertüberprüfung im Feuerwehrhaus statt. Unter Zuhilfenahme von Lang Helmut aus Raab konnte wieder sämtliche Feuerlöschert der Gemeindebürger für die nächsten zwei Jahre geprüft werden.



FLORIANIAMT

Am Tag des heiligen Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehren, stand wie in vielen anderen Gemeinden auch in Enzenkirchen die Florianimesse an. Gemeinsam mit der Feuerwehr Matzing dankten wir den heiligen Florian in der Pfarrkirche Enzenkirchen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Enzenkirchen.



SONNWENDFEUER

Auch heuer veranstaltete die Feuerwehr Enzenkirchen das traditionelle Sonnwendfeuer. Leider spielte der Wettergott, nach sehr heißen Tagen, an diesem Freitag nicht so mit. Trotz der etwas kälteren Witterung ließen sich viele davon nicht abhalten und besuchten unsere Veranstaltung.

Für das leibliche Wohl war mit Bratwurstel, Bosna, Kaffee und Kuchen sowie Getränken gesorgt. Einige wärmten sich beim Feuer auf und ließen den Abend ausklingen.

Die Feuerwehr Enzenkirchen bedankt sich bei allen Gästen und Helfern bei unserem Sonnwendfeuer!



SPENDENÜBERGABE FIRMA REITINGER TRANSPORTE

Im Zuge des Sonnwendfeuers überreichte uns Reitinger Markus von der Firma Reitinger Transporte unserer Feuerwehr sowie der Feuerwehr Matzing eine Spende von 500 €. Diese soll der Jugendarbeit, die bei beiden Feuerwehren großgeschrieben wird, zu Gute kommen. Auslöser dieses sinnvollen Beitrages war die Grill-Pool-Challenge, die das Transportunternehmen vor einigen Wochen abhalten musste. Das Kommando bedankt sich nochmals herzlich für die großartige Spende!



FERIENPASSAKTION

Bei hitzigen Sommertemperaturen nahmen über 30 Kinder am jährlichen Ferienspaß bei der Feuerwehr teil. Sie durften sich die Einsatzbekleidung sowie die Atemschutzausrüstung ansehen und auch selbst ausprobieren. Es gab ein Geschicklichkeitsspiel zu absolvieren und sie durften in die Luft der Jugendgruppe hineinschnuppern. Auch das Spritzen mit einem Strahlrohr konnte ausprobiert werden. Und wer

sich traute, durfte mit einem Feuerlöscher selbst ein Feuer löschen. Im Anschluss gab es für die Kinder eine Stärkung, bevor es weiter zur wohlverdienten Abkühlung ging. Von einer selbst errichteten Rutsche durften die Burschen und Mädchen in ein Schaumbad rutschen und durch Sprühwasser laufen. Die Freude der Teilnehmer an dieser Aktion war durchaus spürbar.



KIRTAG

Auch in diesem Jahr war unsere Feuerwehr am Schleiferkirtag und am Kirtags-Sonntag mit der Schaukelbar vertreten. Trotz der schlechten Witterung am Samstag waren es jedoch zwei sehr erfolgreiche Tage.



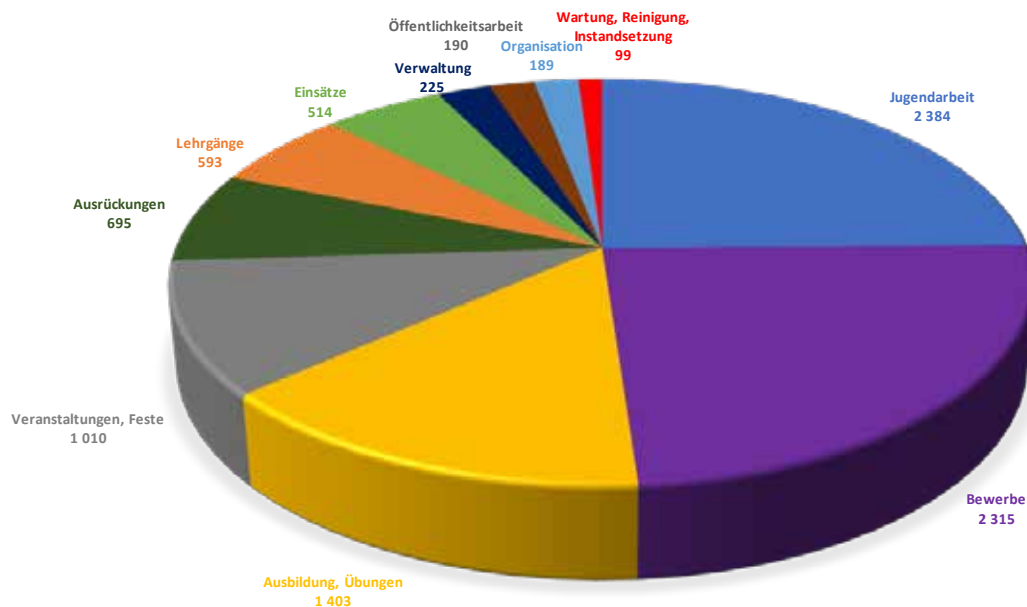


STATISTIK

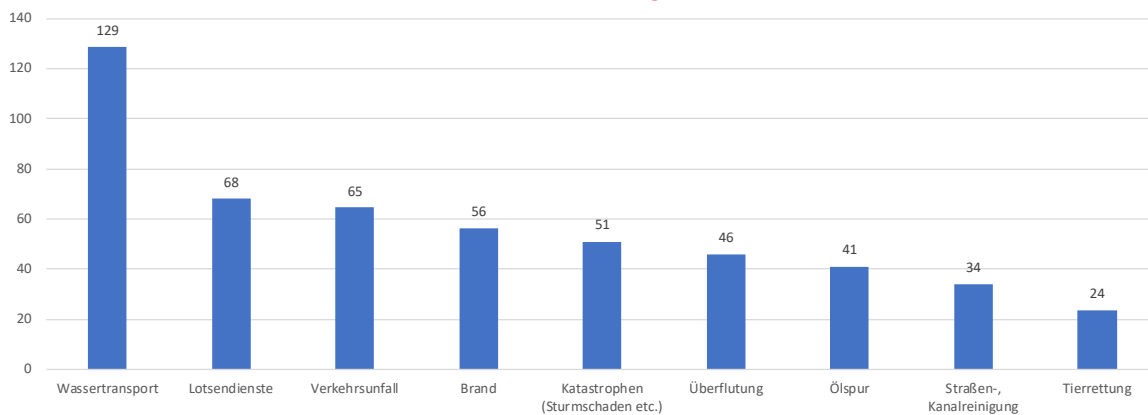
AW Heitzinger Christopher

Erbrachte Leistung im Auswertungszeitraum 01.01.2018 - 31.10.2018:

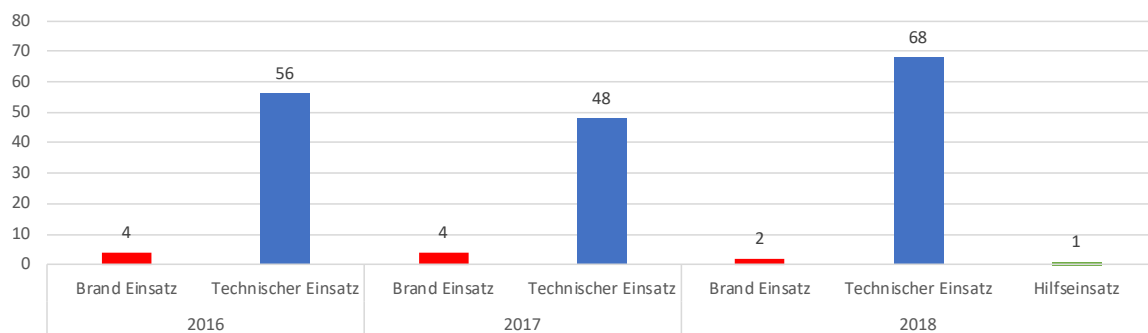
Geleistete Stunden



Einsatzstunden im Überblick



Anzahl Einsätze im Jahresvergleich





Folgende Lehrgänge wurden 2018 absolviert:

Funklehrgang 12-20.01.2018 Litzlbauer Roland, Strassl Markus, Zauner Florian, Zauner Thomas
Atenschutzträgerausbildung 26.01-03.02.2018 Dornetshumer Philipp, Ringer Michael
Atenschutzlehrgang 06.-09.02.2018 Ringer Michael
Bewerterschulung Leistungsprüfung Branddienst 09.02.2018 Ringer Reinhard
Kommandantenweiterbildungslehrgang 16.02.2018 Essl Markus, Ringer Reinhard
Gruppenkommandantenlehrgang 26.02-02.03.2018 Jobst David
GEP-Workshop 2 für A-Gem. 10.03.2018 Mair Josef
Maschinenlehrgang 05.-07.03.2018 Oberauer Manfred
Feuerpolizeiliche Überprüfung 09.03.2018 Litzlbauer Roland
Zugskommandantenlehrgang 16.-20.04.2018 Essl Markus
Grundlehrgang 20.-21.04.2018 Hamminger Benedikt
Jugendbetreuerlehrgang 24-27.04.2018 Allmannsberger Gertraud
Wasserdienstgrundausbildung 28.04.-05.05.2018 Allmannsberger Gertraud, Allmannsberger Silvio
Gefährliche -Stoffe Lehrgang 22.-24.05.2018 Starzengruber Florian
Kommandantenlehrgang 06.-08.06.2018 Essl Markus
Atenschutzlehrgang 25.-28.06.2018 Allmannsberger Gertraud
Atenschutzwarte-Lehrgang 09.07.2018 Allmannsberger Gertraud, Allmannsberger Silvio
Verkehrsregler-Ausbildung 28.-29.09.2018 Essl Christian, Gföllner Niklas, Litzlbauer Roland
Maschinen Grundausbildung 29.09-06.10.2018 Brunner Sophia, Hamminger Benedikt, Hager Nadine, Gföllner Kristin, Starzengruber Florian

Dafür wurden von den Teilnehmern 39 Urlaubstage geopfert



HELD & FRANCKE

EIN UNTERNEHMEN DER HABAU GROUP

22. Jänner 2018 - BAUM ÜBER STRASSE

Am Montagabend wurde die Feuerwehr Enzenkirchen um 22:49 Uhr zu einem Einsatz gerufen. Auf der Gemeindestraße in Richtung Schwarzenberg war in einem Waldstück ein Baum auf die Straße gestürzt. Vermutlich aufgrund von

abgestorbenen Wurzeln hielt sie den nassen Schnee nicht mehr stand und viel um. Unter Zuhilfenahme vom ortsansässigen Forstunternehmer Ferdinand Hraschan konnte der entwurzelte Baum rasch von der Fahrbahn entfernt werden.



07. Februar 2018 - FAHRZEUGBERGUNG KRIEGENER STRASSE

Am Mittwochabend wurde die Feuerwehr Enzenkirchen um 21:28 Uhr mit dem Alarmierungstext „PKW in Graben, Öl fließt aus“ zu einer Fahrzeugbergung alarmiert. Auf der Kriegerer Straße in Hintersberg war beim ehemaligen Steinbruch auf der Schneefahrbahn ein Fahrzeug von der Straße abgekommen. Der Fahrer dürfte auf die Leitschiene aufgeritten sein, bevor er von Bäumen und Sträuchern kurz vor dem Abgrund in den Steinbruch gestoppt wurde.

Beim Eintreffen am Einsatzort war die Polizei bereits vor Ort, jedoch fehlte vom Fahrer jede Spur. Nach Absprache mit der Polizei sicherten wir sofort das Fahrzeug ab, um ein Abstürzen zu verhindern. Danach banden wir ausgelaufene Flüssigkeiten. Im Anschluss suchten wir in der näheren Umgebung, inklusive im Inneren des teils verwachsenen Steinbruches, nach dem abgängigen Fahrer.



18. Mai 2018 - ÖLSPUR GEWERBEGEBIET

Am Freitagnachmittag wurde die Feuerwehr Enzenkirchen zu einer Ölspur ins Gewerbegebiet nach Jagern gerufen. Bei einem Gewerbebetrieb verlor ein LKW aufgrund eines technischen Defektes Öl. Die Feuerwehr Enzenkirchen band



die ausgeflossene Flüssigkeit mittels Ölbindemittel. Im weiteren Einsatzverlauf wurde ein Transportunternehmen angefordert, um das Sand- Schottergemisch bei der Einfahrt abzugraben.



25. Mai 2018 – ZWEI EINSÄTZE NACH STARKREGEN

Nach anhaltendem Starkregen am Nachmittag wurde die Feuerwehr Enzenkirchen um 15:44 Uhr zu einer Vermehrung der Straße in der Ortschaft Goldberg gerufen. Von einem angrenzenden Feld wurden die Erdmassen auf die Fahrbahn geschwemmt. Eine junge Autolenkerin fuhr in die ca. zehn Zentimeter dicke Schlamm- schicht und blieb mit ihrem PKW stecken. Die ausgerückten Feuerwehrkameraden stellten das Auto wieder auf griffigem Untergrund. Mithilfe des Gemeindeladers wurde die Gemeinde- straße geräumt. Eine Schwierigkeit stellten drei Kanalschächte dar. Diese waren zur Gänze

verstopft und es floss aufgrund des steilen Geländes weiterhin Wasser zu. Mithilfe eines Güllefasses von einem Feuerwehrkameraden saugten die Einsatzkräfte die Schächte aus und spülten sie anschließend mit der Hochdruckeinrichtung des Tanklöschfahrzeuges. Woraufhin man die Rohre wieder frei bekam. Zu guter Letzt reinigten die Feuerwehrmänner die Fahrbahn. Nach diesem Einsatz bot sich in der Ortschaft Straßwitraun ein weiterer Einsatz auf. Auch hier kam es zu einer groben Verunreinigung der Gemeindestraße. Diese konnte jedoch mithilfe des Gemeindeladers beseitigt und anschließend gereinigt werden.



02. Juni 2018 -

ERNEUTE ÜBERFLUTUNG IN GOLDBERG

Bereits zum zweiten Mal kam es in der Ortschaft Goldberg zu einer Überflutung der Gemeindestraße. Mithilfe des Laders der Gemeinde und des Tanklöschfahrzeuges reinigte man an diesem Samstag die Straße. Hinzugezogen wurde der Bürgermeister Franz Hohegger sowie die Grundeigentümer, um sich ein Bild der Sachlage zu machen und um weitere Einsätze der Feuerwehr in diesem Bereich zu verhindern.



20. Juli 2018 -

BRAND ABSAUGANLAGE IN SIGHARTING

Am Freitagfrüh wurde die Feuerwehr Enzenkirchen um 8:45 Uhr mit dem Einsatzstichwort „Brand Gewerbe, Industrie“ von der Landeswarnzentrale in die Nachbargemeinde Sigharting gerufen. Bei einem metallverarbeitenden Betrieb kam es zu einem Brand der Absauganlage. Beim Eintreffen unseres Tanklöschfahrzeuges war die Feuerwehr Sigharting bereits vor Ort und begannen mit den ersten Löschmaßnahmen. Wir bekamen die Aufgabe einen

Atemschutztrupp auszurüsten und den Hochleistungslüfter bereit zu stellen. Durch den Einsatz von mehreren Atemschutztrupps von den acht Feuerwehren der Alarmstufe zwei konnte der verzwickte Brand in den Lüftungsrohren abgelöscht werden. Mit Schaum und Wasser bekämpfte man den Brand im Lüftungsbehälter, wodurch bereits nach kurzer Zeit ein Einsatzserfolg abzeichnete. Mithilfe einiger Lüfter wurden die Produktionshallen rauchfrei gemacht. Personen wurden bei dem Brand nicht verletzt.



28. August 2018 -

ÖLSPUR LANDESSTRASSE L1135

Am Dienstag wurde die Feuerwehr Enzenkirchen um 11:01 von der Landeswarnzentrale mit dem Einsatzstichwort „Ölspur, Ölaustritt“ zum Beseitigen einer Dieselspur auf die L1135 gerufen. Nach einem Gebrechen der Kraftstoffleitungen an einem Traktor verlor dieser auf einer Länge von ca. 800 Meter eine erhebliche Menge an Diesel. Ölbindemittel wurde auf der Fahrbahn verteilt und dadurch das Öl gebunden. Mittels Gemeindelader kehrte man das Bindemittel wieder von der Fahrbahn.



01. September 2018 -VON DER HOCHZEIT ZUM VERKEHRSUNFALL

Während die Hochzeit unseres Kameraden Ecker Gerald und seiner Sandra bereits voll im Gange war, heulte um 18:54 Uhr die Sirene. Unverzüglich sprangen die Kameraden von den Tischen auf und machten sich, einige per Laufschrift, auf dem Weg ins nahegelegene Feuerwehrhaus. Grund für die Alarmierung der Feuerwehren Enzenkirchen und Matzing war ein Verkehrsunfall auf der Eferdinger Bundesstraße B129 im Ortsgebiet von Jagern. Als ersteintreffenden Einsatzkräfte stellte sich folgende Lage: ein Auto kam auf der regenassen Fahrbahn von der Straße ab und prallte frontal gegen einen auf einer Wiese abgestellten Siloballen, woraufhin das Auto auf die Gegenseite der Straße geschleudert wurde. Wie durch ein Wunder blieb der junge Lenker aus dem Bezirk Ried unverletzt. Sodass sich die Arbeiten der Feuerwehr auf das Absichern der Unfallstelle sowie dem Einrichten einer Umleitung und nach der Unfallaufnahme von der Polizei, auf das Binden ausgelaufener Flüssigkeiten sowie dem Säubern der Straße beschränkt.

Ein örtliches Abschleppunternehmen wurde verständigt. Die Feuerwehr unterstützte dieses beim Verladen des Unfallfahrzeuges und reinigte anschließend die Fahrbahn.



26. September 2018 – FELDBRAND IN HINTERSBERG

Am Mittwochmittag wurden die Feuerwehren Enzenkirchen und Matzing um 12:32 Uhr mit dem Alarmtext „Brand Baum, Flur, Böschung“ von der Landeswarnzentrale zu einem Einsatz gerufen. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein abgedroschenes Maisfeld zu brennen begann und sich der Brand rasch ausbreitete. Unverzüglich begann die Besatzung des Tanklöschfahrzeuges mit dem Hochdruckrohr zu löschen. Die nachfolgenden Kräfte der Feuerwehr Matzing bekamen die herausfordernde Arbeit, beim naheliegenden Steinbruch eine Wasser-



entnahmestelle einzurichten und unter Zuhilfenahme einer weiteren Pumpe der Feuerwehr Enzenkirchen, aufgrund des steilen Geländes die Wasserzuführungsleitung zum Tanklöschfahrzeug aufzubauen. Nach einer kurzen Zeit zeigte die Brandbekämpfung ihre Wirkung. Mithilfe von Feuerpatschen wurden kleinere Glutnester zerschlagen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch an Hrn. Demmelbauer Walter und Hrn. Jell- Angsüßer Sebastian, die mit dem Pflug zur Hilfe kamen, um eine Schneise in das Stoppelfeld zu ackern.



28. September 2018 – VERKEHRSUNFALL IN HINTERSBERG

Gute 48 Stunden war es her, als die Feuerwehren Enzenkirchen und Matzing bei einem Flurbrand in der Ortschaft Hintersberg im Einsatz standen. Am Freitagabend machte ein

Verkehrsunfall die Alarmierung der beiden Feuerwehren nötig. Da sich einige Kameraden der Feuerwehr Enzenkirchen zu dieser Zeit auf das bevorstehende Branddienstleistungsabzeichen vorbereiteten, konnte unverzüglich zum Einsatzort ausgefahren werden. Der

Einsatzort befand sich an der gleichen Stelle als der Brand am Mittwoch zuvor. Für Einsatzleiter Kommandant Essl Markus stellte sich heraus, dass ein Auto von der Kriegerer Bezirksstraße vor einer starken Linkskurve von der Fahrbahn abgekommen ist





02. Februar - GERÄTEÜBUNG

Die Übungsankündigung Gerätekunde hört sich vielleicht nicht sehr spannend an. Dennoch ist es immens wichtig, die Gerätschaften im eigenen Fahrzeug gut zu kennen, um

sie zu jedem Zeitpunkt finden zu können. Für Feuerwehrkameraden könnte dieser Zeitpunkt auch um drei Uhr nachts sein. Darum frische unser Ausbildungsleiter und Kommandant Stellvertreter Ringer

Reinhard am Freitagabend bei den Kameraden das Wissen über die im Tanklöschfahrzeug befindlichen Geräte auf. Für alle war dies wieder eine sehr lehrreiche und gut ausgearbeitete Monatsübung.



20. Februar 2018 - LIFTSCHULUNG

Da die Anforderungen, mit denen es Feuerwehren in der heutigen Zeit zu tun bekommen, immer vielfältiger werden, müssen sich die Feuerwehrmänner und -Frauen dementsprechend aus- und weiterbilden. Eine dieser Herausforderungen stellt das Thema Lifte dar. Da sich in der Gemeinde Enzenkirchen Liftanlagen von bald vier verschiedenen Herstellern befinden und jede Anlage bei Notfällen anders zu bedienen ist, sind Übungen in diesem Bereich unbedingt notwendig. Am Dienstagabend wurde bei einer Liftschulung für den Lift im Gemeindeamt dieses

Thema aufgegriffen. Übungsleiter ESSL Markus zeigte den Teilnehmern, gemeinsam mit Bürgermeister Franz Hochegger und Gemeindefunktionär Grünwald Harald, das Vorgehen bei einer Notbefreiung aus diesem Lift. Ein Augenmerk wurde auch auf die Notstromversorgung des Gemeindeamtes gelegt, weil dieses im Katastrophenfall auch als Anlaufstelle dient und organisatorische Abläufe koordiniert werden müssten. Zum Abschluss sahen wir uns noch die räumlichen Gegebenheiten an, welche vor allem für Atemschutzträger sehr wichtig sind, um im Ernstfall die notwendigen Ortskenntnisse





ÜBUNGEN

BI ESSL Christian

02. März 2018 - EINSATZLEITSTELLE

Das Thema der Monatsübung im März lautete „Einsatzleitstelle. Übungsleiter Ringer Reinhard bereitete dafür am Freitag ein Einsatzplanspiel vor. Die Teilnehmer teilten sich im Feuerwehrhaus in Gruppen auf und spielten den Einsatz aus der Sicht des Einsatzleiters bzw. der Einsatzleitstelle durch. Besonderes Augenmerk dabei waren die Dokumentation von Funksprüchen, Befehlen, Ankunftszeiten der Einsatz-

kräfte, Vorgehensweisen, sowie eine Skizzen-erstellung des Einsatzortes inklusive Standorte der eingesetzten Fahrzeuge, Nachbarobjekte und den Wasserentnahmestellen mit den dazugehörigen Zubringerleitungen. Solch genaue Aufzeichnungen sind vor allem bei größeren Ereignissen enorm wichtig, da für eine Person, dem Einsatzleiter, die Geschehnisse nicht mehr überschaubar wären.



03. März 2018 - FEUER-LÖSCH- UND KATASTROPHENSCHUTZ ÜBUNG

Ein heftiges Unwetter zieht über den Bezirk Braunau. Die Folgen nähern einer Katastrophe, ein Waldbrand, entwurzelte Bäume mit eingeklemmten Personen, ein landwirtschaftliches Objekt steht in Brand, weit und breit befindet sich kein Löschwasser, mehrere Menschen werden darin ver-

misst. Dass solche Szenarien nicht weit her geholt sind, hat das ganze Land bei zwei heftigen Unwettern im vorigen Jahr zu spüren bekommen. Deshalb übte am Samstag der Katastrophenstab des Bezirkes Schärding in den Gemeinden Altheim und Weng im Bezirk Braunau genau dieses Ereignis. Da es bei Großschadensereignissen auch zu bezirksübergreifenden Hilfeleistungen

kommen kann, wurde dieser Ort gewählt. Daran beteiligten sich insgesamt 22 Feuerwehren aus dem Bezirk mit 219 Kräften. Der Katastrophenstab besteht aus mehreren Zügen. Die Feuerwehr Enzenkirchen ist mit Kommandant Mair Josef als Zugskommandant- Stellvertreter im Versorgungszug dieser Einheit eingesetzt.





23. März 2018 - „WORST CASE“- SZENARIO BEI ATEMSCHEUTZ- SEKTORÜBUNG

Die Feuerwehr Enzenkirchen war in diesem Frühjahr beauftragt die Atemschutz- Sektorübung abzuhalten. Unser Atemschutzwart Silvio Allmannsberger ließ sich folgendes Szenario einfallen. Annahme war ein Brand in der Volksschule sowie im Kindergartentrakt mit mehreren vermissten Kindern. Beim Eintreffen der Feuerwehr Enzenkirchen schickte Übungsleiter Essl Christian unverzüglich einen Atemschutztrupp mittels HD- Rohr zur Menschenrettung ins Gebäude. Die nachfolgenden Feuerwehren Steinbruck- Bründl, Matzing, Raab, St. Willibald und Altschwendt bekamen die Aufgabe, die zur Verfügung stehenden Trupps zur Menschenrettung einzusetzen bzw. einen Reservetrupp zu stellen. Nachdem die Funkverbindung zwischen zwei Atemschutztrupps und der Außenwelt

abbrach, veranlasste man die sofortige Rettung dieser beiden Trupps. Damit begann ein Wettlauf gegen die Zeit, den die Luftreserven der verschollenen Atemschutzträger näherten sich langsam dem Ende. Im Verlauf konnten durch die hohe Anzahl eingesetzter Trupps alle Vermissten erfolgreich gerettet werden. In der Übungsnachbesprechung wurde nochmals über die Herausforderungen, die bei der Rettung eines Atemschutztrupps auftreten können diskutiert. Das wichtigste dabei ist, dass keine Zeit verloren geht. Jeder Feuerwehrmann/frau hofft, dass ein solches Szenario nie eintritt. Jedoch muss sich ein Atemschutzträger auch einmal einen solchen Fall durch den Kopf gehen lassen, um in dieser Situation auch dementsprechend zu handeln. Insgesamt nahmen sechs Feuerwehren mit 14 Atemschutztrupps teil.



17. April 2018 - LIFTSCHULUNG ISG

Am Dienstagabend stand die zweite Liftschulung 2018 am Programm. Dieses Mal wurde die Liftanlage beim neuen ISG- Wohnhaus im Fichtenweg genauer unter die Lupe genommen. Es konnten wieder einige Unterschiede gegenüber anderen Liften im Gemeindegebiet aufgezeigt werden. Jugendbetreuer Gföllner Niklas erklärte den Teilnehmern die notwendigen Handgriffe, die für eine erfolgreiche Personenrettung aus diesem Aufzug notwendig sind. Bereits im Vorjahr hat uns dieser Lift bei einem Ernstfall ein paar Tücken bei einer Notbefreiung gezeigt. Deshalb ist es wichtig, dass die Feuerwehrkameraden immer wieder solche Szenarien üben.





ÜBUNGEN

BI ESSL Christian

20. April 2018 - FRÜHJAHRÜBUNG

Am Freitag stand bereits die zweite Übung innerhalb von nur vier Tagen am Programm. Das Einsatzstichwort lautete „Brand landwirtschaftliches Objekt“, mit dem die Kameraden in die Ortschaft Schwarzenberg gelotst wurden. Ein Traktor geriet in einer Halle in Brand. Ein Mann unternahm Löschversuche und konnte das Gebäude nicht mehr verlassen. Übungsleiter AW Stiglbauer Lucas ließ nach der Lageerkundung einen Atemschutztrupp zur Menschenrettung vorgehen. Unterdessen wurde von der Pumpenbesatzung eine Zubringerleitung zum Tanklöschfahrzeug errichtet. Weiters begann man mit dem Schützen des Wohnhauses und leitete einen Erstangriff im Außenbereich ein. Der Atemschutztrupp befreite den Vermissten aus der völlig verrauchten Maschinenhalle. Im weiteren Verlauf wurde nachdem der Raum mittels Hochdruckbelüftung rauchfrei gebracht wurde eine aufgefundene Gasflasche geborgen und im Freien gekühlt gelagert. Zugskommandant Essl Christian zeigte anschließend den Teilnehmern die Komponenten der installierten Photovoltaikanlage und erklärte die Schritte welche für die Feuerwehrleute im Ernstfall bei solchen Anlagen zu beachten sind. Bei der Übungs Nachbesprechung wurde durch Kommandant Markus Essl dabei auch die Löschwasserversorgung in dieser Ortschaft angesprochen. Darum ist es sehr wichtig solche Übungen auch in etwas abgelegeneren Ortschaften durchzuführen, um im Ernstfall die notwendigen Maßnahmen in Punkto Wasserversorgung rasch zu treffen. Die Feuerwehr Enzenkirchen bedankt sich sehr herzlich bei der Familie Gföllner-Killingseder für das zur Verfügung stellen dieses Objektes und die anschließende Verpflegung sowie beim Übungsausarbeiter Gföllner Niklas zur dieser tollen Frühjahrsübung!





11. Mai 2018 - TECHNISCHE GERÄTE ÜBUNG

Am Freitagabend stand für die Kameraden der Feuerwehr Enzenkirchen eine technische Übung am Programm. Übungsleiter AW Stiglbauer Lucas und Ausbildungsbeauftragter Ringer Reinhard zeigten den Teilnehmern die Handhabung des Notstromaggregates, die Inbetriebnahme der Tauchpumpe sowie das

Vorgehen beim Heben von Lasten mithilfe der Hebekissen. Bei dieser Übung konnten wieder neue Erkenntnisse in der Bedienung der Geräte gewonnen werden. Vor allem die Hebekissen gibt es immer wieder zu beüben, da sie im Ernstfall von großer Bedeutung über den Einsatz Erfolg sein können.



03. August 2018 - SCHULUNG TANKLÖSCHFAHRZEUG UND TRAGKRAFTSPRITZE

Unser Tanklöschfahrzeug sowie die Tragkraftspritze standen am Freitagabend ganz im Mittelpunkt unserer monatlichen Übung. Ausbildungsbeauftragter Ringer Reinhard arbeitete die Übung aus und teilte die Teilnehmer in zwei Gruppen auf. Bei der Station eins wurden die wichtigsten Geräte des Tanklöschfahrzeuges begutachtet und ausprobiert. Dazu zählen vor allem das Notstromaggregat, der Hochleistungslüfter, die Tauchpumpe, die Einbaupumpe und der Wasserwerfer. Die zweite Station befasste sich mit dem Arbeiten der Tragkraftspritze. Dabei wurde auch das Augenmerk auf mögliche Ansaug Schwierigkeiten und auf die richtige Reaktion bei Druckschwankungen gelegt. Besonders lobenswert ist es, dass sich unter den 15 Teilnehmer auch sehr viele junge Kameraden und Kameradinnen mischten!





ÜBUNGEN

BI Essl Christian

05. Oktober 2018 - VOLKSSCHULÜBUNG

Freitagvormittag, plötzlich ertönt der Feueralarm in der Volksschule. Die Feuerwehr wird verständigt, doch bis zu ihrem Eintreffen können noch ein paar Minuten vergehen. In dieser Zeit sind die Lehrer mit den Schülern völlig auf sich gestellt. Durch die entstehende Panik verlaufen sich ein paar Kinder auf dem Weg ins Freie und verstecken sich. Beim Eintreffen der Feuerwehr wird dem Feuerwehrinsatzleiter mitgeteilt, dass noch neun Schüler vermisst seien. Unverzüglich wurden zwei Atemschutztrupps zur Menschenrettung ins verrauchte Gebäude geschickt. Da die Klassen bereits geräumt waren, beschränkte sich die Suche auf die Kellerräume, den Toiletanlagen und auf die Umkleide. Nach kurzer Zeit konnten alle Mädchen und Burschen von den Atemschutzträgern unverletzt ins Freie gebracht werden.



Dieses Szenario beübten die Feuerwehren Enzenkirchen und Matzing in der Volksschule Enzenkirchen. Da Schulen und öffentliche Einrichtungen ein hohes Risikopotenzial bieten, müssen die Abläufe immer wieder trainiert werden, um im Ernstfall effizient handeln zu können. Nach der Räumungsübung hatte das Lehrpersonal noch die Möglichkeit, den Umgang mit dem Feuerlöscher zu erproben. Pflichtbereichskommandant HBI Markus Essl sprach noch ein paar Brandschutztechnische Hinweise aus. Die Schuldirektorin bedankte sich bei den Einsatzkräften und stellte den Schülerinnen und Schülern klar, dass die Feuerwehren 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr ehrenamtlich für die Sicherheit der Bevölkerung zur Verfügung stehen.



25. Oktober 2018 - HERBSTÜBUNG

Die diesjährige Herbstübung stand unter der Übungsannahme „Brand Maschinenhalle mit ca. 10 vermissten Personen“. Die Übung welche von der FF Matzing organisiert wurde, fand in Oberau in der Maschinenhalle von Familie Oberauer statt. Am Übungsort eingetroffen bekam die Besatzung des Kommandofahrzeugs vom Einsatzleiter der FF Matzing die Aufgabe einen Atemschutzsammelplatz einzurichten

und eine Zubringerleitung vom Fischteich zum Tanklöschfahrzeug herzustellen. Währenddessen rüstet sich die Besatzung des Tanklöschfahrzeugs mit Atemschutz aus und stellte einen Reservetrupp, welcher anschließend die Personensuche durchführte. Dafür wurden 3 Atemschutztrupps eingesetzt. Nach erfolgreichen absolvieren aller Aufgaben lud die FF Matzing zur Übungsnachbesprechung und anschließender Jause ein.



ERPROBUNG am 27. Jänner 2018

im Feuerwehrhaus

Dabei lernen die Jugendfeuerwehrmitglieder den Aufbau einer Feuerwehr, Geräte, allgemei-

nes Wissen und die Dienstgrade im Feuerwehrdienst näher kennen. Alle Jugendfeuerwehrmitglieder konnten den „Test“ erfolgreich bestehen!

Stufe 1:

- Ertl Jan
- Tiefenböck Leon

Stufe 2:

- Aschenbrenner Klaus
- Essig Richard
- Gmundner David
- Pichler Nico
- Zauner Simon

Stufe 3:

- Allmannsberger Selina
- Jobst Manuel
- Kaiser Samuel
- Lang Samuel
- Oberauer Marcel



WISSENSTEST am 17. März 2018 in Esternberg

Das Betreuerteam bereitete die Jungflorianis in den Themen Allgemeinwissen, Dienstgrade, Gerätekunde, vorbeugender Brandschutz, Nachrichtenübermittlung, Knotenkunde, Verkehrserziehung und Erste Hilfe darauf vor. Diese Wissensüberprüfung dient zum Einen für die weitere Laufbahn in der Jugend und im aktiven Feuerwehrdienst, sowie zum Anderen für den privaten Bereich, um in brenzligen Situation richtig zu reagieren.

Sehr erfreulich ist, dass alle unsere Teilnehmer die volle Punktezahl ausschöpften!

Bronze:

- Ertl Jan
- Gmundner David
- Tiefenböck Leon

Silber:

- Aschenbrenner Klaus
- Essig Richard
- Pichler Nico
- Zauner Simon





JUGEND

HBM Gföllner Niklas

5. ERPROBUNG am 31. März 2018

Am Karsamstag den 31. März 2018 fand in Raab die Abnahme der 5. Erprobung der Feuerwehrjugend statt. Diese Prüfung ist eine der letzten in der Jugendlaufbahn und dient auch zur Vorbereitung auf den bevorstehenden Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold.

Die Feuerwehr Enzenkirchen stellte bei der Abnahme Ausbildungsbeauftragten sowie Kommandant- Stellvertreter OBI Ringer Reinhard und Jugendbetreuer HBM Gföllner Niklas als Ausbilder zur Verfügung. Die beiden Jugendfeuerwehrmitglieder Killingseder Alexander und Killingseder Erik nahmen an der Erprobung teil und konnten dabei die besten Ergebnisse aller Teilnehmer sammeln.



FEUERWEHRJUGENDLEISTUNGSABZEICHEN in Gold am 14. April 2018 in Rainbach

Von unserer Feuerwehr nahmen die beiden Jungflorianis Killingseder Alexander und Killingseder Erik teil. In längerer Vorbereitungszeit stellte Ausbildungsleiter OBI Ringer Reinhard die beiden perfekt auf diesen Bewerb ein. Dabei gibt es verschiedene Stationen, wie zum Bei-

spiel das richtige Aufbauen einer Saug- und Löschleitung, das Aufziehen einer Löschleitung, das Absichern einer Unfallstelle, Gerätekunde in den Bereichen technischer- sowie Brandeinsatz, Planspiele, Erste Hilfe, und einen theoretischen Test zu absolvieren. Unsere beiden Teilnehmer erbrachten dabei hohe Leistungen und zählten zu den besten im Bezirk!





LEISTUNGSBEWERBE

Die Jugendgruppe nahm im Frühjahr an insgesamt acht Bewerben teil. Dabei geht es vor allem um Geschicklichkeit, Sportlichkeit, Spaß und Zusammenarbeit. Am Wettbewerb messen sich die Jugendgruppen der Feuerwehren im Team untereinander. Erstmal nahmen wir dieses Jahr am Pokalbewerb in Passau teil. Unsere Jugendgruppe konnte auch heuer wieder tolle Leitungen abrufen!



- Pokalbewerb in Passau am 12. Mai 2018
- Liga- Bewerb in Oberwödling am 26. Mai 2018
- Abschnittsbewerb in Münsteuer am 26. Juni 2018
- Abschnittsbewerb in Vichtenstein am 9. Juni 2018
- Abschnittsbewerb in Großweiffendorf am 16. Juni 2018
- Bezirksbewerb in Eggerding am 30. Juni 2018
- Bezirksbewerb in Eberschwang am 30. Juni 2018
- Landesbewerb in Rainbach im Mkr. am 6. und 7. Juli 2018

Beim Schärdinger Bezirksbewerb in Eggerding konnten auch die Leistungsabzeichen in Bronze und Silber mit bravour bestanden werden.

EISHOCKYSPIEL in Linz





JUGEND

HBM Gföllner Niklas

JUGENDLAGER vom 15. bis zum 18. Juli 2018 in Taufkirchen an der Pram

Die Jugendgruppen verbringen dabei drei Nächte in einem großen Gemeinschaftszelt. Der Spiel und Spaß sowie die Gemeinschaft steht bei dem jährlichen Jugendlager im Vordergrund.



BAYRISCHER WISSENS- TEST am 27. Oktober 2018

Von der Jugendgruppe der Feuerwehr Enzenkirchen nahmen auch heuer wieder zehn Teilnehmer am bayrischen Wissenstest in Wegscheid teil.





FEUERWEHRJUGEND?

Wir sind immer auf der Suche nach Neumitglieder bei unserer Feuerwehrjugend. Alle Mädchen und Burschen zwischen dem 10. und dem 16. Lebensjahr sind herzlich willkommen!

Wissen, Spaß, Action und Sport: Das alles bietet die Feuerwehrjugend in EINER Gemeinschaft. Wir sind ein Teil der österreichischen Feuerwehr und mit rund 26.000 Mitgliedern eine der größten Jugendorganisationen in Österreich. Der Nachwuchs hat für uns einen ganz besonders hohen Stellenwert. Nur so ist sichergestellt, dass auch morgen noch genügend freiwillige Helfer zur Verfügung stehen, die bereit sind, sich für Mitmenschen in Notsituationen zu engagieren. Deshalb sind wir vor allem eines: Eine Organisation mit Zukunft! Die Mitgliedschaft bei der Feuerwehrjugend ist eine tolle, sinnvolle und interessante Freizeitbeschäftigung. Du hast die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen zu trainieren, neue Freundschaften zu schließen und lernst, was für das Zusammenleben von Menschen und für den Feuerwehrdienst besonders wichtig ist: Hilfsbereitschaft, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein.

Für mehr Infos oder bei Interesse steht Ihnen der Jugendbetreuer Gföllner Niklas zur Verfügung (Tel.: 0650/7960462) oder unter jugend@feuerwehr-enzenkirchen.at
Wir freuen uns auf Dich!





BEWERBSGRUPPE

HBM Jobst David

BEWERBSGRUPPEN NEU EINGEKLEIDET

Zu Beginn der diesjährigen Bewerbungssaison durften sich die beiden Bewerbungsgruppen über neue Trainingsanzüge freuen. Insgesamt 30 Garnituren, bestehend aus Weste, T-shirt, langer Hose, kurzer Hose und Pullover der Marke Erima konnten unter Zuhilfenahme von Sponsoren eingekauft werden. Ein großes Dankeschön gilt dabei an das Gasthaus Kislinger „Oberwirt“ sowie an die Firmen, STZ- Holzbau, Kreuzer Elektrotechnik und der Tischlerei Löckinger, welche sich mit stolzen Beiträgen an dieser Aktion beteiligten.



FUNKLEISTUNGSABZEICHEN IN BRONZE

Am Florianitag, dem 4. Mai, fand in der Landesfeuerweherschule in Linz die Abnahme des Funkleistungsabzeichens in Bronze statt.



Bei diesem Bewerb gibt es insgesamt 250 Punkte zu erreichen. Bei der Siegerehrung zeigte sich, dass sich unsere beiden Teilnehmer sehr gut darauf vorbereitet haben. Beide konnten nicht nur das begehrte Abzeichen entgegennehmen, sondern sich auch unter den 22 Teilnehmern aus dem Bezirk Schärding in der Rangliste ganz weit vorne einreihen. OFM Brunner Sophia erreichte den 5. Rang (230 Punkte) und HBM Gföllner Niklas (244 Punkte) belegte sogar den 2. Platz in der Bezirkswertung.

KUPPELCUP WEEG

Bereits zum dritten Mal nahm die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Enzenkirchen am Kuppelcup in Weeg in der Gemeinde Wendling teil, heuer zum ersten Mal erfolgreich mit zwei Gruppen. Die 1. Gruppe feierte den zufriedenstellenden 10. Rang in der zweiten Wertungsklasse. Die 2. Gruppe konnte sich trotz eines fehlerfreien Laufs nicht für den weiteren Verlauf empfehlen. Sie dürfen jedoch mit ihrer Zeit sehr zufrieden sein, da einige davon überhaupt an ihrem ersten Bewerb teilnahmen.

KUPPELCUP RIED



BEWERBSGRUPPE

HBM Jobst David



BEZIRKSKUPPELCUP SCHIESDORF



Zwei Gruppen machten sich bereits in der Früh auf dem Weg, um die geprobtten Leistungen abzurufen. Die Gruppe Enzenkirchen 1 nahm in Bronze und in Silber teil. Mit sehr komfortablen Läufen schaute am Ende der zufriedenstellende zehnte Gesamtrang in Bronze sowie in Silber heraus. Insgesamt traten 22 Gruppen in Bronze

LEISTUNGSBEWERB LK PASSAU

Erstmals waren beide Aktivgruppen im benachbarten Bayern beim Leistungsbewerb eingesetzt. Die Bewerbungsgruppe startete mit einer relativ neu zusammengestellten Gruppe, die sich beim Bewerb relativ gut schlugen. Die

Altersgruppe konnte so wie im vorigen Jahr mit zwei sehr guten Läufen auch heuer wieder den ersten Rang für sich erobern! Insgesamt konnten beim bayrischen Pokalbewerb fünf Abzeichen in Bronze, fünf in Silber und satte acht in Gold erworben werden.



ABSCHNITTSBEWERB VICHTENSTEIN

Die Bewerbungsgruppe konnte mit ihren Läufen aufzeigen, jedoch nicht fehlerlos. Schlussendlich schaute der zufriedenstellende 14. Platz in Bronze sowie in Silber heraus. Auch die

Altersgruppe schlug sich sehr gut. Mit einer tollen Laufzeit in Bronze erreichten sie den dritten Rang in ihrer Wertung. In Silber nahm man trotz Fehler beim Bewerb den zweiten Pokalrang mit nach Hause.

ABSCHNITTSBEWERB RIED-NORD

Die Altersgruppe feierte in ihrer Wertung den sensationellen ersten Rang in Silber.

BEZIRKSBEWERB

Die Altersgruppe schaffte in Bronze und Silber einen fehlerfreien Lauf. Somit konnten sie sich in Silber den ersten Rang sichern.

LANDESBEWERB

Es durften sich sieben Teilnehmer über das Feuerwehrleistungsabzeichen freuen. Fünf davon durften das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber und zwei in Bronze entgegennehmen.



BEWERBSGRUPPE

HBM Jobst David

NASSBEWERB TOLLETERAU

Wiedermals nahm die Bewerbungsgruppe am Nassleistungsbewerb bei der Feuerwehr Tolleterau teil. Bei brühender Hitze starteten 10 Kameraden in Bronze und Silber am Nachmittag des 28. Juli 2018. In Bronze konnte man eine sehr tolle Zeit abrufen. Beiträgen an dieser Aktion beteiligten.



WASSERWEHRLANDESBEWERB

Am Freitag, den 15. und am Samstag, den 16. Juni ging der 57. Wasserwehrlandesbewerb in Aschach an der Donau über die Bühne. Bei

traumhaftem Sommerwetter mischten sich auch zwei Teilnehmer unserer Wehr unter die über 2200 begeisterten Teilnehmer.

BEWERBSABSCHLUSS

Mit einer deftigen Jause liesen beide Bewerbungsgruppen und die Jugendgruppe inklusive Eltern ein anstrengendes aber sehr erfolgreiches Jahr gemütlich im Feuerwehrhaus ausklingen.



Stefan Altmann
Kundenberater in der Raiffeisenbank Region Schärдинг

ENGAGIERT

für die Menschen in unserer Region.

Unsere
MitarbeiterInnen
leisten jährlich über
12.000 ehrenamtliche
Stunden in unseren
Gemeinden.



**Raiffeisenbank
Region Schärдинг**

Meine Bank in Enzenkirchen

NACHT DER PERCHTEN

14.12.2018

ENZENKIRCHEN

19:00 Uhr

SAUWILDTEUFELN &
GASTGRUPPEN

Mega Aftershowparty
mit DJ
Beheiztes BAR Zelt



Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Di <small>Heiligabend</small>	1 Fr	1 Fr	1 Mo <small>14</small>	1 Mi <small>Heiligabend</small>	1 Sa
2 Mi	2 Sa	2 Sa	2 Di	2 Do	2 So
3 Do	3 So	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo <small>20</small>
4 Fr	4 Mo	4 Mo	4 Do	4 Sa	4 Di
5 Sa	5 Di	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi
6 So <small>Heiligabend</small>	6 Mi	6 Mi	6 Sa	6 Mo	6 Do
7 Mo	7 Do	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr
8 Di	8 Fr	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa
9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So
10 Do	10 So	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo <small>Heiligabend</small>
11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Do	11 Sa	11 Di
12 Sa	12 Di	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi
13 So	13 Mi	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do
14 Mo	14 Do	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr
15 Di	15 Fr	15 Fr	15 Mo	15 Mi	15 Sa
16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So
17 Do	17 So	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo
18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di
19 Sa	19 Di	19 Di	19 Fr	19 So	19 Mi
20 So	20 Mi	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do <small>Heiligabend</small>
21 Mo	21 Do	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr
22 Di	22 Fr	22 Fr	22 Mo	22 Mi	22 Sa
23 Mi	23 Sa	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So
24 Do	24 So	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo
25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di
26 Sa	26 Di	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi
27 So	27 Mi	27 Mi	27 Sa	27 Mo	27 Do
28 Mo	28 Do	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr
29 Di	29 Fr	29 Fr	29 Mo	29 Mi	29 Sa
30 Mi	30 Sa	30 Sa	30 Di	30 Do	30 So
31 Do		31 So <small>Heiligabend</small>		31 Fr	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr <small>Heiligabend</small>	1 So
2 Di	2 Fr	2 Mo	2 Mi	2 Sa	2 Mo
3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi
5 Fr	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa
8 Mo	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So <small>Heiligabend</small>
9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo
10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di
11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo	11 Mi
12 Fr	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do
13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do	14 Sa
15 Mo	15 Do <small>Heiligabend</small>	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Di	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa	16 Mo
17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So	17 Di
18 Do	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Fr	19 Mo	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Sa	21 Mo	21 Do	21 Sa
22 Mo	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo
24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di
25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo	25 Mi
26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di	26 Do
27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do	28 Sa
29 Mo	29 Do	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di	30 Fr	30 Mo	30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Mi	31 Sa		31 Do		31 Di



FREIWILLIGE FEUERWEHR ENZENKIRCHEN

www.feuerwehr-enzenkirchen.at

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Gönnern der Feuerwehr!

IMPRESSUM

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Enzenkirchen
Für den Inhalt verantwortlich: Kommando der FF Enzenkirchen
Redaktionelle Beiträge: HBI Essl Markus, OBI Ringer Reinhard, AW Heitzinger Christopher, BI Essl Christian, HBM Jobst David, HBM Gföllner Niklas
Gestaltung: AW Heitzinger Christopher
Kontakt: www.feuerwehr-enzenkirchen.at
 10206@sd.ooelfv.at

Richtiges Selbstschutzverhalten in
Gefahrensituationen

Alarmieren Sie die
Einsatz- und Rettungskräfte!

Feuerwehrhaus	4072	Bei jedem NOTRUF mitzuteilen:
Feuerwehr	122	
Polizei	133	
Rettung	144	
Ärztentruf	141	
Dr. Ortbauer	4040	
HBI Essl Markus	0664 82 88 537	
OBI Ringer Reinhard	0664 60 5537852	
Vergiftungszentrale	01 406 43 43 0	WAS ist passiert?
		WER ruft an?



Ein Prosit

2019



wünscht allen ihren
Freunden und Gönnern
die **Freiwillige Feuerwehr**



Enzenkirchen

www.feuerwehr-enzenkirchen.at